

splendid Methoden-Perlen aus der Praxis für die Praxis



Die 333-Methode

„Bist du bereit, zum Mars zu fliegen, wenn man dich nett darum bittet?“ (C. Hadfield)

Allgemein

Mit der 333-Methode können Sie hervorragend in Reflexionsrunden starten.

Sie brauchen dafür nichts weiter außer
ein paar Minuten Zeit,
eine Fokusfrage / ein konkretes Thema, und
ein paar TeilnehmerInnen (nach Möglichkeit zur Tandemreflexion...)

Einstiegsphase



In der Einstiegsphase gibt es verschiedene Varianten, mit der 333-Methode zu arbeiten:

- Reflexion (allein oder mit einem Gesprächspartner) zu der Frage:
Was haben Sie – bezogen auf unser Seminar-/Trainingsthema – innerhalb der letzten 3 Tage, 3 Wochen, 3 Monate erlebt, gemacht...
- Reflexion (allein oder mit einem Gesprächspartner) zu der Frage:
Was ist in Ihrem Arbeitskontext – bezogen auf unser Seminar-/Trainingsthema – innerhalb der letzten 3 Tage, 3 Wochen, 3 Monate geschehen...
- Reflexion zur Zielfrage:
Wo wollen Sie – bezogen auf unser Seminar-/Trainingsthema – innerhalb der nächsten 3 Tage, 3 Wochen, 3 Monate stehen...
- Überlegen Sie selbst, mit welcher Reflexionsfrage Sie Ihre TeilnehmerInnen zur Aktivierung ihrer Erfahrungen einladen wollen.

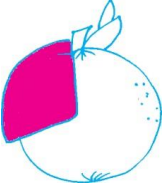
Arbeitsphase



Auch in der Arbeitsphase gibt es verschiedene Varianten, mit der 333-Methode zu arbeiten:

- Ihr Impulsvortrag startet mit der 333-Perspektive entweder geschmeidig oder provokant, jedoch immer zielorientiert und motivierend.
- Teilnehmer assoziieren ihre Gedanken zu 333 und überlegen, wie sich das „theoretische Thema“ in der zeitlichen Perspektive entwickeln könnte...

Abschluss



In der Abschlussphase gibt es ebenso verschiedene Varianten, mit der 333-Methode zu arbeiten:

- Stellen Sie die konkrete Transferfrage:
Was tun Sie – bezogen auf das Trainingsthema – innerhalb der nächsten 3 Stunden, 3 Tage, 3 Wochen?
- Oder:
Was tun Sie – bezogen auf das Trainingsthema – innerhalb der nächsten 3 Tage, 3 Wochen, 3 Monate?
- Oder: Initiieren Sie Transferrunden – als Webinar oder Telefonkonferenz – innerhalb der nächsten 3 Tage, 3 Wochen, 3 Monate.
- Alternativ können Sie Ihren Impulsvortrag auch mal mit der 333-Perspektive beschließen und dies als letztes Bild im Raum lassen!

Achtung!

Was Sie mit der 333-Methode diskutieren findet wirklich seinen Weg in die Praxis Ihrer TeilnehmerInnen!

Viel Freude wünschen Bettina Ritter-Mamczek und Andrea Lederer!

<https://www.splendid-akademie.de/>

